



13. FSS SECURITY TALK

Die Schweiz im Zwiespalt von Völker- und Neutralitätsrecht und der Wiederausfuhr von Rüstungsgütern

Donnerstag, 20. April 2023 | Hotel Schweizerhof, Bern

Keynote Referate

Prof. Dr. Christoph Frei

Staatswissenschaftler und Professor für internationale Beziehungen, Universität St. Gallen



Simon Plüss

Minister, Stv. Bereichsleiter bilaterale Wirtschaftsbeziehungen, Ressortleiter Rüstungskontrolle und Rüstungskontrollpolitik, Ressortleiter Sanktionen a.i., SECO



Panel-Diskussion | Moderation: Fredy Müller, Geschäftsführer FSS



Prof. Dr. Christoph Frei
Universität St. Gallen



Mauro Tuena
Präsident SiK-N,
Nationalrat (SVP,ZH)



Dr. Stefan Brupbacher
Direktor Swissmem



Roland Borer
Alt-Nationalrat (SVP, SO),
Unternehmer

Einladung zum 13. FSS Security Talk

«Die Schweiz im Zwiespalt von Völker- und Neutralitätsrecht und der Wiederausfuhr von Rüstungsgütern»

Sehr geehrte Mitglieder, Interessierte und Gäste,

Wir freuen uns, Sie zum 13. FSS Security Talk zum hochaktuellen Thema «**Die Schweiz im Zwiespalt von Völker- und Neutralitätsrecht und der Wiederausfuhr von Rüstungsgütern**» einzuladen.

Während die Diskussionen im Parlament über die Wiederausfuhr von Kriegsmaterial an die Ukraine in eine Sackgasse geraten sind, nimmt der Druck auf die Schweiz aus dem Ausland weiter zu: Die USA, Europa und die NATO verlangen immer lauter, dass die Schweiz handbietet für die Weitergabe von Rüstungsgütern.

Die Kontroverse um die Wiederausfuhr von Schweizer Rüstungsgütern schadet nicht nur der internationalen Reputation der Schweiz, sondern gefährdet auch direkt die Sicherheitsrelevante Technologie- und Industriebasis (STIB) und damit den Industriestandort Schweiz. Ausländische Unternehmen kündigten bereits an, Massnahmen zu ergreifen, um unabhängig von der Schweizer Rüstungsindustrie zu werden.

- Wie kann sich die Schweiz aus diesem selbst verursachten Dilemma zwischen Neutralitätsrecht und der international geforderten Solidarität mit der Ukraine befreien?
- Und wie gelingt es ein realistisches und langfristiges Neutralitätsverständnis zu finden, das nicht nur im Ukraine-Krieg, sondern auch bei weiteren kriegesischen Bedrohungen anwendbar ist?

Über diese wichtigen Fragen diskutieren Experten am 13. FSS Security Talk, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

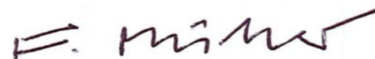
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüssen



Hans-Jürg Käser
Präsident

FORUM SICHERHEIT SCHWEIZ (FSS)



Fredy Müller
Geschäftsführer

FORUM SICHERHEIT SCHWEIZ (FSS)

Programm

17:30	Eintreffen der Gäste	
18:00	Begrüssung	Roland Borer , alt-Nationalrat (SVP, SO) & Unternehmer
	Grundlagen und Entwicklung der Rüstungskontrollpolitik des Bundes	Simon Plüss , Minister, Stv. Bereichsleiter bilaterale Wirtschaftsbeziehungen, Ressortleiter Rüstungskontrolle und Rüstungskontrollpolitik, Ressortleiter Sanktionen ad interim, SECO
	Die Schweizer Neutralität im historischen und geopolitischen Kontext	Prof. Dr. Christoph Frei , Staatswissenschaftler und Professor für internationale Beziehungen, Universität St. Gallen
19:00	Podiumsdiskussion und Fragerunde	
	Panel-Gäste:	Prof. Dr. Christoph Frei , Universität St. Gallen Mauro Tuena , Präsident SiK-N, Nationalrat (SVP, ZH) Dr. Stefan Brupbacher , Direktor Swissmem Roland Borer , alt-Nationalrat (SVP, SO) & Unternehmer
	Moderation:	Fredy Müller , Geschäftsführer FSS
20:00	Apéro	

Jetzt anmelden!

Eintritt: CHF 100.- (kostenloser Eintritt für Studierende und Personen in Ausbildung)

Anmeldung unter: www.forum-sicherheit-schweiz.ch/kommende-talks | +41 (0)44 533 04 00 | oder: sekretariat@forum-sicherheit-schweiz.ch

Mehr Informationen unter www.forum-sicherheit-schweiz.ch